

Ressort: Politik

Bei Abschiebungen zunehmend privates Sicherheitspersonal

Berlin, 26.08.2017, 10:00 Uhr

GDN - Für Abschiebungen abgelehnter Asylbewerber in Flugzeugen setzt die Bundesregierung zunehmend privates Sicherheitspersonal ein. Nach Auskunft des Bundesinnenministeriums sind dies überwiegend Sicherheitskräfte der Fluggesellschaften, die 2016 an etwa einem Fünftel aller sogenannten begleiteten Rückführungen auf dem Luftweg beteiligt waren.

Das schreibt der "Spiegel". 2015 gab es noch 2.350 Rückführungen mit privaten Begleitern, 2016 schon 3.250. Bulgaria Air stand mit 2.730 auf diese Weise abgeschobenen Asylbewerbern im vergangenen Jahr an der Spitze, schreibt das Magazin. Die Bundespolizei verfügt über rund tausend ausgebildete "Personenbegleiter Luft". Der Einsatz privater Sicherheitsleute wird intern damit gerechtfertigt, dass hoheitliche Aufgaben in Flugzeugen ausländischer Airlines entfielen. Der Pilot habe dort uneingeschränkt das Sagen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93753/bei-abschiebungen-zunehmend-privates-sicherheitspersonal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619